Robi Spielgruppe

Spielgruppenordnung, Leitbild und Team

Spielgruppenordnung

Ort

Robinsonspielplatz, Kirchweg 33, 8307 Effretikon.
Die Spielgruppe findet hauptsächlich auf dem Spielplatz statt. An besonders kalten Tagen verbringen wir einen Teil des Morgens in der Waldhütte, die auf dem Areal steht.

Kosten

1 x wöchentlich (2,5 Std.) CHF 250.- im Quartal
Beitragszahlungen: 4 x im Jahr (Quartal), im Voraus zu bezahlen.

- Die einmalige Anmeldegebühr beträgt CHF 30.-
- Bei Feiertagen oder wetterbedingten Ausfällen (Sturm ab 75 km/h) können die Tageskosten nicht rückvergütet werden.

Zeit

Donnerstag 13.30 bis 16.00 Uhr.
Bringzeit zwischen 13.30 und 13.45 Uhr.

Betreuung

Eine Gruppe von 9 – 12 Kindern wird von zwei Spielgruppenleiterinnen betreut.

Ferien

Die Spielgruppe richtet sich nach den Schulferien und Feiertagen der Gemeinde Illnau-Effretikon, beginnt aber **eine Woche nach** Schulbeginn und endet **eine Woche vor** dem Ende des Schuljahres.

Eingewöhnung und Probezeit

Die ersten drei Morgen gelten als Eingewöhnung.
Die ersten vier Wochen gelten als Probezeit. In dieser Zeit kann von beiden Seiten jederzeit gekündigt werden. Der Monatsbeitrag ist in jedem Fall zu bezahlen.

Abwesenheit des Kindes

Bei Krankheit, Ferien oder sonstiger Abwesenheit melden Sie Ihr Kind bitte ab. Es besteht weder ein Anspruch auf Kompensation noch auf eine Rückerstattung des Beitrages.

Austritt

Der Austritt erfolgt automatisch auf das Ende des Spielgruppenjahres. Die Verlängerung für ein weiteres Jahr muss bestätigt werden. Die Eltern erhalten dazu eine Anfrage. Ein Austritt aus der Spielgruppe unter dem Jahr erfolgt bitte schriftlich und nach Absprache mit den Leiterinnen. Der restliche Beitrag einer bereits verrechneten Zeitperiode wird nicht rückerstattet.

Versicherung

Die Kinder sind NICHT durch die Spielgruppe versichert.
Für eine Unfall- und Haftpflichtversicherung sind die Eltern verantwortlich.

Fotorecht

Einige Fotos aus unserem Spielgruppenalltag würden wir gerne für unsere Homepage oder für Flyer verwenden. Bitte vermerken Sie auf der Anmeldung Ihr Einverständnis, ob wir Fotos Ihres Kindes für den öffentlichen Auftritt nutzen dürfen.

Unser Leitbild

Die Vorschulzeit ist für die Entwicklung eines Menschen von grosser Bedeutung. Der Wichtigkeit dieses Alters wollen wir Rechnung tragen, indem wir nachfolgenden Schwerpunkten unterstützen und fördern:

Wir geben den Kindern Zeit für das freie Spiel

Der Spielplatz bietet den Kindern vielfältige Erlebnisse und eine unerschöpfliche Fülle an Spielmöglichkeiten. Fantasie und Kreativität des Kindes können sich durch das Spiel in der Natur und mit dem überschaubaren Angebot an Spielsachen frei entfalten.

Wir ermöglichen soziale Erlebnisse in einem geschützten Rahmen

Menschen sind soziale Wesen und können sich ohne Beziehungen zu anderen Menschen nicht gesund entwickeln. Diesem Bedürfnis schenken wir Beachtung und fördern mit kurzen, gemeinsamen Aktivitäten und Ritualen das Gemeinschaftsgefühl.

Wir fördern die Konflikt- und Versöhnungsbereitschaft, indem wir die Kinder zur gemeinsamen Lösungssuche anleiten. Die Kinder lernen in der Gruppe auf sich und andere Rücksicht zu nehmen.

Wir begleiten die Kinder wohlwollend und stärkenorientiert

Ein gutes Selbstwertgefühl ist das grösste Kapital, das ein Kind mit ins Leben nehmen kann. Durch Ermutigung lassen wir das Selbstvertrauen der Kinder wachsen.

Wir begleiten das Kind auf dem Weg zur Selbständigkeit, gemäss dem Leitsatz „Hilf mir, es selbst zu tun“ (Maria Montessori). Die Erkenntnis und das Lernen geschehen im Kind, wir geben Raum und Zeit für diesen Prozess.

Durch klare Regeln geben wir den Kindern Sicherheit und Orientierung, und dies in einer Art und Weise, dass sich die Kinder immer selbständiger und selbstverantwortlicher erleben können.

Wir unterstützen und fördern die Kinder durch Impulse aus der Naturpädagogik

Die Kinder dürfen auf dem Spielplatz die Umwelt entdecken und ihre Abenteuerlust ausleben. Durch eigenes Entdecken, Erforschen und Erleben, lernen die Kinder mit der Natur zu leben, sie zu beobachten und zu schützen.

Beim Sehen, Riechen, Fühlen, Hören, Balancieren, Rennen, Graben, Sägen und Klettern erfahren die Kinder ihren eigenen Körper ganzheitlich. Sie lernen eigene Stärken und Fähigkeiten kennen und stärken damit ihre Individualität und ihr Selbstbewusstsein.
Die Kinder können ihren natürlichen Bewegungsdrang ausleben. Bewegungsvielfalt fördert die Zusammenarbeit der Hirnhälften, welche eine wichtige Voraussetzung für das spätere schulische Lernen darstellt.

Unser Team

Das Kind steht im Mittelpunkt – für das Drumherum sorgen wir:

Marita Rensch
Familienfrau und Spielgruppenleiterin

„Die besten Lernpartner für ein Kind sind – andere Kinder. Deswegen möchte ich ein Übungsfeld bieten, wo die Kinder gemeinsam Spass haben und dabei lernen mit Ängsten und Konflikten umzugehen.“

Rand Khalif
Familienfrau und HSK Lehrerin

„Wenn Kinder die Welt entdecken, sind es einmalige Erfahrungen, die in ihren Sinnen bleiben. Darum möchte ich die Kinder immer behutsam begleiten und diese speziellen Momente mit ihnen geniessen.“